Open-Source-Freie-Energie-Experimente

Dipl-.Ing. Dr. Florian König, Energieforscher, Bad Wörishofen/DE

Als Sohn des legendären Strahlenforschers Prof. Herbert König ist Florian König prädestiniert, um legendäre eigene Forschungen zur Freien Energie durchzuführen.

Overunity gesucht und gefunden!

So hat er zum Beispiel in "NET-Journal" 7/8 2014 einen siebenseitigen Artikel zum Thema "Open Source! Overunity gesucht und gefunden: alternative Aufladem ethode von Säurebatterien: Praxisbericht zur Ladetechnik unter Impulshochspannung" publiziert, samt Schaltbild zum Aufladen von Batterien! Den ganzen Artikel finden man unter

http://www.borderlands.de/net_pdf/NET0714S28-35.pdf

Am Kongress "Kosmische Energie in Technik und Heilung" vom 3./4. Juli 2021 in Zürich präsentierte er einen Energiekoffer mit verschiedenen Freie-Energie-Experimenten.

Er erläuterte, dass er gerne mit verschiedenen Elektronikgeräten experimentiere. So zeigte er einen Koffer mit Spulen, Batterien und Magneten, den er bereits am Kongress 2013 präsentiert hatte. Diese Schaltung hatte er auf Anregung und in Kooperation mit dem Experimentator Richard Ritter entwickelt und diente dazu, Batterien effizient aufzuladen.



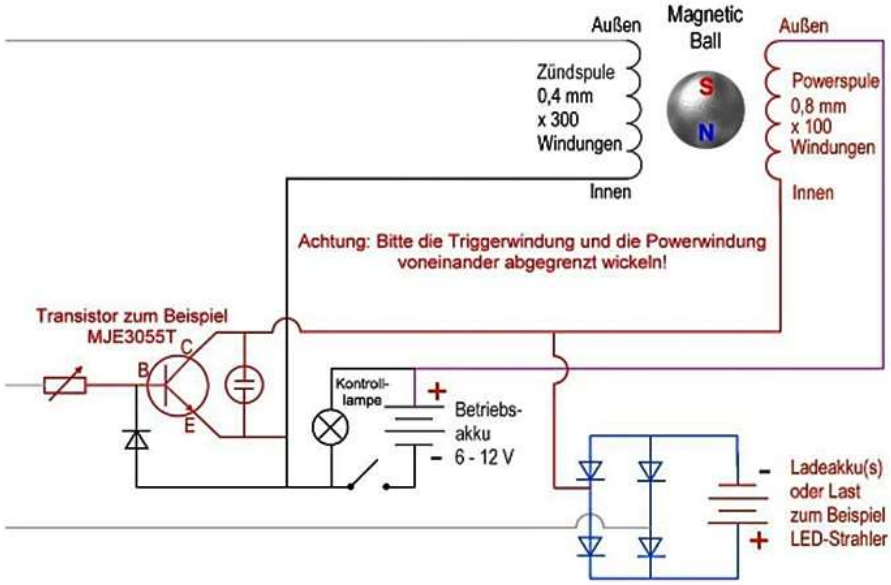
Die Ansicht einer 500-Ah-Batterie-Anlage mit Laderegler in und um einen Schrank herum.



Der von Florian König nachgebaute Magrav-Generator nach M. T. Keshe.



Eine Leuchtstoff-Röhren-Lampe oder LEDs (230V, 150 cm oder 60 cm funktionieren) kommt locker mit ca. 4 Volt (Akkus unter Last) zum Leuchten; besser mit kleiner 3-mm-Magnetkugel und relativ hoher Rotation um 5 bis 6 kHz, die Florian König mit den RC-/R-Regler an einem Spulen-Versorgungs-Kanal optimiert einstellte.



Ausschnitt einer grundlegenden Schaltbild-Graphik zur Kugel-EMDR-Schaltung nach R. Ritter (entnommen aus der Quelle https://visionblueenergy.wordpress.com/tag/richard-ritter/ und nach J. Bedini als „elektrischer Schaltungs-Vater" mit patentrechtlichem Hintergrund

Die Schaltung basiert auf Entwicklungen von John Bedini, wonach mittels Rückschlagimpulsen von geschalteten Induktivitäten, die bis zu 1'000 V erreichen können, verschlammte Batterien wieder funktionsfähig gemacht werden können, die dann weitere zehn Jahre funktionieren. Bedini präsentierte jedoch auch die wechselseitige Aufladung von Batterien.

Mit Keshe-Gerät 25% Energieeinsparung erzielt!

Bei den von Florian König installierten Keshe-Geräten im Haus konnte er eine Energieeinsparung von 25% verzeichnen. Beim Einsatz von drei Magravs in seinem Diesel-Renault, der ja im Abgasskandal als "Dreckschleuder" bezeichnet wurde, stellte die Prüfbehörde DEKRA einen Trübungswert von 0,01% fest, das sei ein "zu tiefer Trübwert", hiess es!

http://www.borderlands.de/net_pdf/NET0921S4-17.pdf

Dr. Florian König,
Bad Wörishofen
fke2006@t-online.de